

# Tiefenoszillation

## Was ist die Tiefenoszillation?

Die Tiefenoszillation (auch bekannt unter den Namen DEEP OSCILLATION® oder HIVAMAT®) ist ein einzigartiges, international patentiertes, non-invasives und nichttraumatisches Therapieverfahren und hat nichts mit anderen bekannten Therapieformen wie Ultraschall oder Stoßwellen gemein. Durch die Nutzung von Anziehung und Reibung versetzen elektrostatische Impulse das behandelte Gewebe in angenehme Schwingungen mit biologischer Tiefenwirkung, ohne dass mechanische Kräfte von Außen zum Einsatz kommen.

Diese Schwingungen wirken im Gegensatz zu anderen Therapieformen äußerst schonend und bis in die Tiefe auf alle Gewebebestandteile (Haut, leitendes Gewebe, subkutanes Fettgewebe, Muskeln, Blut und Lymphgefäße) ein.

## Anwendungsbereich:

- Schmerzen (CRPS Stadium I und II, Fibromyalgiesyndrom, Lumbalgie)
- Schwellungen (Hämatom, Fibrose, Lipo-Lymphödem)
- OP - Nachsorge (Endoprothese, Mamma-Ca, Hauttransplantation)
- Wundheilungsstörungen (Wundliegen, Diabetischer Fuß, Ulcus cruris)
- Verbrennungen
- Lipo-Lymphödem
- Fibrosen

Der Kurs „Tiefenoszillation“ ist nicht berechtigt die MLD/KPE mit Kostenträgern abzurechnen, auch nicht über Dritte.

## Wie wird die Tiefenoszillation angewendet?

Zur Therapie hält der Patient ein Titan-Kontaktelement lose zwischen den Fingern. Unter den Spezial-Handschuhen des Therapeuten oder einem Handapplikator mit speziellem Aufbau (zweiter Kontakt), der kreisend über dem Gewebe bewegt wird, entsteht der angenehme Therapieeffekt der Tiefenoszillation



## Unterrichtseinheiten:

10 UE

## Kosten:

125,- € incl. Skript

## Kursleitung:

**Rolf Prischtscheptschuk**

Masseur, Fachlehrer für MLLD/KPE

## Termine:

### Regensburg:

20.07.19

### Bayreuth:

29.06.19

Info und Anmeldung unter:

0921 / 759660

### Rosenheim:

25.05.19

### Würzburg:

02.11.19

Info und Anmeldung unter:

0931 / 20091099

10  
Fortbildungspunkte\*

Der jeweils angegebene Kurspreis gilt für die eigenen Standorte der Fortbildungsakademie Markus Pschick GmbH und kann an externen Standorten variieren. \*Fortbildungspunkte grundsätzlich unter Vorbehalt, da auf Spitzenverbandsebene bislang bundesweit keine verbindliche Einigung über die Anerkennung von Kursen getroffen wurde